

Niederschrift

Samtgemeinde Hesel

über die **öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates Hesel (XI/SGR/08)** am Dienstag,
15.05.2018 in 26835 Hesel, **Rathausstraße 14 (Rathaus, Sitzungssaal)**

Beginn: 20:01 Uhr, Ende: 20:29 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende

Mena Pollmann

Mitglieder

Anita Berghaus
Mathias Bontjer
Herbert Buß
Gerd Dählmann
Anja Dirks
Hans Esser
Gerd Fecht
Yvonne Fecht
Karl-Heinz Groß
Torsten Hagemann
Bernhard Janssen
Adolf Junker
Holger Kleihauer
Erwin Köster
Christian Lawatsch
Bernd Lüning
Elke Möckel
Melanie Nonte
Gerhard Overlander
Johann Rademacher
Uwe Themann

Von der Verwaltung

Joachim Duin

Protokollführerin

Andrea Nannen

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Martina Akkermann
Werner Aleschus
Arno Hillrichs
Jasmin Kunstreich
Johann Schlachter

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates am 13.03.2018
5. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
6. Einwohnerfragestunde zu den Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde
7. Einstellung einer Mitarbeiterin für das Sachgebiet Melde- und Personenstandswesen
Vorlage: SG/2018/046
8. Bericht über die örtliche Kassenprüfung 2017
Vorlage: SG/2018/047
9. Anträge und Anfragen
 - 9.1. Anfrage: Stellenausschreibung Büchereileitung
 - 9.2. Anfrage: Sachstand Jundbegegnungsstätte
 - 9.3. Anfrage: Fahrzeugbeschaffung Feuerwehren
 - 9.4. Anfrage: Kindergartenbeitragsfreiheit
 - 9.5. Anfrage: Neubau der Kinderkrippe am Rüschenweg
 - 9.6. Anfrage: Ostfriesland-Wanderweg
 - 9.7. Anfrage: Antrag SV Stikelkamp
 - 9.8. Anfrage: Spielplatz Edzardstraße
 - 9.9. Anfrage: Verkehrssituation Hesel
10. Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde
11. Schließung der Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Frau Pollmann begrüßt herzlich alle Anwesenden und eröffnet die öffentliche Sitzung um 20:01 Uhr.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Pollmann weist auf die Einladung vom 04.05.2018 sowie die Nachtragseinladung vom 07.05.2018 hin. Gegen die ordnungsgemäße Ladung werden keine Einwände erhoben. Frau Pollmann stellt somit die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Frau Pollmann stellt somit die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates am 13.03.2018

Sitzungsverlauf:

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig bei drei Enthaltungen folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates am 13.03.2018 wird in vorliegender Form genehmigt.

5 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Personalangelegenheiten

Die Jugendpflegerin Nadine Schlie hat am 01. Mai 2018 ihre Arbeit aufgenommen. Derzeit ist Frau Schlie damit beschäftigt den Ferienpass für die Sommerferien zu organisieren.

Mit dem Tiefbautechniker wurde ein Auflösungsvertrag geschlossen. Nachdem die Stelle ausgeschrieben wurde, hat der Samtgemeindeausschuss über die Neubesetzung entschieden.

Der Samtgemeindeausschuss hat beschlossen, dass für das Jahr 2019 wieder zwei Stellen für den Ausbildungsberuf der Verwaltungsfachangestellten ausgeschrieben werden sollen. Die Stellenausschreibung wird zurzeit vorbereitet.

Personelle Situation in den Kindertagesstätten

Nach wie vor herrscht eine angespannte personelle Situation in allen Kindergärten und Krippen.

Bebauungsplan HO 4 „Tischlerei Holtland“

Die 48. Flächennutzungsplanänderung wurde beschlossen. Der Rat der Gemeinde Holtland hat den Bebauungsplan ebenfalls beschlossen.

Lärmaktionsplanung

Die Samtgemeinde soll bis zum Herbst 2018 einen Lärmaktionsplan für die Bereiche der Autobahn sowie der B 436 vorgelegt.

Öffentliche Ausschreibung

Die Räumung und Verwertung der Klärschlammvererdungsanlage Hesel wurde öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin ist kein Angebot abgegeben worden, die öffentliche Ausschreibung war daher aufzuheben.

Schwarzbeetpflege

Die Samtgemeinde hat die Pflege der Schwarzbeete für die Saison 2018 extern vergeben.

Grundschule Neukamperfehn

Entsprechend der Auflage der Baugenehmigung wurde die 1996 angeschaffte Außentreppe durch eine neue ersetzt. Weiterhin wird ein neuer Fahrradständer gebaut.

Feuerschutzausschuss

Der Feuerschutzausschuss hat empfohlen die Fahrzeugbeschaffung im Vorgriff auf den Feuerwehrbedarfsplan durchzuführen. Diese Empfehlung wird dem Samtgemeindeausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

6 Einwohnerfragestunde zu den Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

7 Einstellung einer Mitarbeiterin für das Sachgebiet Melde- und Personenstandswesen Vorlage: SG/2018/046

Sachverhalt:

Mit Herrn Eilert Slink wurde aufgrund des Beschlusses des Samtgemeindeausschusses vom 13.06.2017 eine Altersteilzeitvereinbarung abgeschlossen. Herr Slink ist in Entgeltgruppe 9c TVöD-VKA eingruppiert.

Die Wiederbesetzung der Stelle als Standesbeamter wurde im März öffentlich ausgeschrieben. Als Einstellungsvoraussetzung wurde der erfolgreiche Abschluss des Angestelltenlehrgangs II gem. Ziffer 7 Abs. 2 Satz 2 der Entgeltordnung (VKA) gefordert. Dies entspricht der Berufsbezeichnung Verwaltungfachwirt/in.

Insgesamt sind bis zum Ende der Ausschreibungsfrist 31 Bewerbungen eingegangen. Hiervon erfüllten vier Bewerber/innen die Einstellungsvoraussetzungen. Diese vier Bewerber/innen wurden zu Vorstellungsgesprächen am 24.04.2018 eingeladen.

An den Vorstellungsgesprächen waren der Samtgemeindebürgermeister Uwe Themann, der Erste Samtgemeinderat Joachim Duin, der Fachbereichsleiter Joachim Wilken, die Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Neugebauer sowie das Personalratsmitglied Georg Pottberg beteiligt.

Die Auswahlkommission hat sich einstimmig für eine Besetzung der Stelle mit Frau Lena Feyen ausgesprochen. Sollte Frau Feyen die Stelle nicht antreten, so wurden als Ersatzkandidatinnen zunächst Frau Kerstin Schmidt und dann Frau Ina Störmer vorgeschlagen.

Derzeit steht Frau Feyen als Kreisinspektorin (A9) in einem Beamtenverhältnis beim Landkreis Leer. Zum 01.08.2018 erfolgt die Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit. Die Samtgemeinde Hesel hat bei der Versorgungskasse fünf Beamtenstellen gemeldet. Seit dem 01.11.2017, mit der Versetzung von Herrn Johann-Bernhard Störmer in den Ruhestand, ist eine Stelle der 2. Laufbahngruppe unbesetzt. Insofern bietet sich eine Einstellung von Frau Feyen als Beamtin an. Der Dienstposten ist nach Rücksprache mit der Fa. NSI Consult, welche die Eingruppierung der Stelle im vergangenen Jahr durchgeführt hat, vergleichbar mit Besoldungsgruppe A 10. Frau Feyen könnte zum 01.09.2018 in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit bei der Samtgemeinde Hesel in das Amt einer Samtgemeindeinspektorin (A 9) berufen werden. Nach Ablauf des Beförderungsverbotes zum 01.09.2019 ist eine Übertragung des Amtes einer Samtgemeindeoberinspektorin (A 10) möglich.

Zuständig für die Ernennung von Beamten ist gem. § 107 Abs. 4 Satz 1 NKomVG der Samtgemeinderat. Die Einstellung von Beschäftigten fällt gem. § 107 Abs. 4 Satz 2 NKomVG in die Zuständigkeit des Samtgemeindeausschusses. In beiden Fällen ist das Einvernehmen mit dem Samtgemeindebürgermeister herzustellen.

Sitzungsverlauf:

Ohne weitere Aussprache erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung folgender Beschluss.

Beschluss:

Frau **Lena Feyen**, geb. 24.06.1993, wohnhaft: Hogelandweg 13, 26629 Großefehn, GT Timmel, wird unter der Voraussetzung, dass sie die gesundheitliche Eignung für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit nachweist, zum 01.09.2018

- a. im Wege der Versetzung gem. § 28 NBG vom Landkreis Leer in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit als Samtgemeindeinspektorin übernommen, oder.
- b. als Samtgemeindeinspektorin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit ernannt. Gleichzeitig erfolgt die Einweisung in die freie Planstelle der Besoldungsgruppe A 9 der Samtgemeinde Hesel.

8 Bericht über die örtliche Kassenprüfung 2017

Vorlage: SG/2018/047

Sachverhalt:

Das Rechnungs- und Kommunalprüfungsamt des Landkreises Leer hat im Rahmen der Aufgaben nach § 155 Abs. 1 Nr. 3 in Verbindung mit § 153 Abs. 3 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der Zeit vom 09.11 bis 16.11.2017 (mit Unterbrechungen) eine unvermutete Prüfung der Samtgemeindekasse Hesel durchgeführt. Eine ordnungsgemäße Führung der Zahlungsabwicklung wurde bestätigt. Das Kassenwesen ist mit Ausnahme des Verwahrgelegtes zuverlässig eingerichtet. Der Prüfbericht vom 23.11.2017 liegt dieser Drucksache als Anlage bei und wird hiermit zur Kenntnis gegeben.

Zu den festgestellten Prüfungsbemerkungen wird wie folgt Stellungnahme genommen:

Zu Textziffer 30

Bei dem Kassenautomat der Schwimmhalle sind die 0,10 Euro Mehrbestand im Rahmen der technischen Toleranz zu bewerten.

Zu Textziffer 60

Guthaben aus Sparbüchern können nur auf das laufende Konto der jeweiligen Person überwiesen werden. Mit Ablauf der Sparverträge überweist die Sparkasse automatisch auf das Sparkassenkonto der Samtgemeinde Hesel. Lt. der Sparkasse LeerWittmund können jedoch Verfügungsbeschränkungen eingegeben werden. Bei den zum Zeitpunkt der Prüfung geführten sechs Sparbüchern handelt es sich um Zuwachssparkonten, die jeweils drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt werden müssen. Im Falle keiner erneuten Anlegung des Guthabens, kann bereits in der Kündigung verfügt werden, dass das Geld auf das laufende Konto der Samtgemeinde Hesel überwiesen werden soll.

Zu Textziffer 65

Für das Konto bei der Raiffeisen-Volksbank eG besteht für Sven Hoffmann keine Vollmacht. Eine entsprechende Bestätigung wurde von der Raiffeisen-Volksbank übermittelt. Bei den Konten der Raiffeisenbank Moormerland und der Raiffeisen-Volksbank Uplengen wird kein Internet-Banking angewendet, da die Kontoauszüge über die Schnittstelle „S-Firm“ eingespielt werden und sonst kein Zahlungsverkehr bis auf Zahlwegumbuchungen bei zu hohem Kontostand durchgeführt werden. Die Zahlwegumbuchungen werden per Papier-Überweisung bei den jeweiligen Banken eingereicht. Um eine gemeinschaftliche Verfügung zu gewährleisten, werden diese Überweisungen zukünftig von zwei Mitarbeitern unterschrieben.

Die Unterschriftskarte vom 18.06.2016 weist die zurzeit gültigen Bevollmächtigten aus. Herr Hoffmann und Herr Müller sind nicht mehr legitimiert.

Zu Textziffer 86, Abteilung 1

Für die eingelieferten Sparbücher wurden die Einlieferungsanordnungen entsprechend nachgeholt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 2, Lfd. Nr. 1-13

Hinsichtlich der erloschenen Bürgschaften wird das Verwahrgelegte entsprechend bereinigt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 2, Lfd. Nr. 15

Dieser Vorgang wurde bereits abschließend bearbeitet. Die Bürgschaft wurde am 05.12.2017 ausgeliefert.

Zu Textziffer 86, Abteilung 2, Lfd. Nr. 23

Die Bürgschaftsurkunde vom 25.07.2013 enthielt keine Befristung. Sie wurde auf Antrag des entsprechenden Sachgebiets am 18.09.2017 ausgeliefert.

Zu Textziffer 86, Abteilung 2, Lfd. Nr. 34

Die Bürgschaftsurkunde vom 14.07.2015 enthielt keine Befristung. Sie wurde auf Antrag des entsprechenden Sachgebiets am 16.10.2017 ausgeliefert.

Zu Textziffer 86, Abteilung 4, Lfd. Nrn. 1-22

Bei der Übernahme der Kassengeschäfte im Jahr 2005 lagen keine entsprechenden Belege vor. Dieser Sachstand wurde bereits durch den Rechnungsprüfer Jann Stickfort bemängelt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 4, Lfd. Nr. 17

Die Zugangsdaten für SolumWeb sind unter der Nr. 4/17 ordnungsgemäß in der Auflistung eingetragen. Es handelt sich hierbei um die Zugangsdaten für das Grundbuch.

Zu Textziffer 86, Abteilung 4, Lfd. Nr. 20

Der Sicherungsschein wurde am 12.10.2015 ordnungsgemäß im Rahmen der Auslieferungsanordnung an Manfred Schlömp ausgegeben und bereits am 16.10.2015 in Form der Einlieferungsanordnung angenommen. Der Eintrag der Auslieferung ist nicht erfolgt, da der Vorgang innerhalb kurzer Zeit abgeschlossen war.

Zu Textziffer 86, Abteilung 4, Lfd. Nr. 22

Das Verwahrgeless wird entsprechend bereinigt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6 Lfd. Nr. 2

Bei der Kassenübernahme im Jahr 2005 lagen für ältere Fahrzeuge keine Einlieferungsanordnungen vor.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 4

Die Liste wurde entsprechend ergänzt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 7

Die Einlieferungsanordnung wurde zwischenzeitlich abgelegt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 10

Am 08.07.2008 wurde der Fahrzeugbrief im Rahmen der Einlieferungsanordnung ordnungsgemäß abgelegt. Aufgrund einer Verringerung der Gewichtsbeschränkung wurde am 16.04.2010 der Fahrzeugbrief an Agathe Hasseler ausgeliefert. Die Auslieferung wurde nicht eingetragen, da die Zulassungsbescheinigung am darauf folgenden Tag eingeliefert wurde.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 16

Der Anhänger wurde verkauft. Der Kaufpreis wurde ordnungsgemäß eingezahlt. Die Auslieferungsanordnung wurde zwischenzeitlich abgelegt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 28

Der Vorgang wurde entsprechend berichtigt.

Zu Textziffer 86, Abteilung 6, Lfd. Nr. 01/1, 01/3

Bei der Kassenübernahme im Jahr 2005 lagen für die älteren Fahrzeuge keine Einlieferungsanordnungen vor.

Zu Textziffer 86, Abteilung 7, Lfd Nrn. 3, 6, 8, 9, 10, 11, 16

Bei der Kassenübernahme im Jahr 2005 lagen für die älteren Gegenstände, Pläne und Karten keine Einlieferungsanordnungen vor.

Zu Textziffer 86, Abteilung 7, Lfd Nrn. 5, 17, 18

Die Einlieferungen wurden zwischenzeitlich nachgetragen.

Sitzungsverlauf:

Der Samtgemeinderat wurde über den Bericht der örtlichen Kassenprüfung 2017 in Kenntnis gesetzt.

9 Anträge und Anfragen

Anträge liegen nicht vor.

9.1 Anfrage: Stellenausschreibung Büchereileitung

Herr Hagemann fragt an, ob die Stelle der Büchereileitung bereits ausgeschrieben worden ist.

Herr Themann antwortet, dass die Stelle noch nicht ausgeschrieben worden ist. Die Stellenausschreibung wird zurzeit vorbereitet.

9.2 Anfrage: Sachstand Jundbegegnungsstätte

Frau Berghaus fragt an, wie der Sachstand der Jugendbegegnungsstätte ist.

Herr Themann sagt, dass ein erster Entwurf des Mietvertrages seitens des Landkreises vorgelegt wurde. Nach Prüfung wurde um eine minimale Änderung gebeten, nunmehr wird auf Rückmeldung des Landkreises gewartet.

9.3 Anfrage: Fahrzeugbeschaffung Feuerwehren

Frau Berghaus fragt an, wie weit die Ermittlung der Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehren ist und wann ein Beschlussvorschlag erwartet werden kann.

Herr Duin erklärt, dass die Fahrzeugbeschaffung zurzeit erarbeitet wird und dass dies im Juni dem Samtgemeindeausschuss vorgelegt wird.

9.4 Anfrage: Kindergartenbeitragsfreiheit

Frau Berghaus fragt an, ob die Beitragsfreiheit der Kindertagesstätten nunmehr geregelt ist.

Herr Themann erklärt, dass noch kein Gesetz dafür beschlossen worden ist.

9.5 Anfrage: Neubau der Kinderkrippe am Rüschenweg

Herr Kleihauer fragt an, wie der Sachstand der neuen Kinderkrippe am Rüschenweg ist.

Herr Duin erklärt, dass es Probleme mit dem Baugrund geben hat. Es wurde bereits eine Lösung ermittelt, bislang ist noch nicht bekannt, dass es zu erheblichen Verzögerungen kommen wird. Sobald die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sind wird ein neuer Bauzeitenplan vorgelegt.

Anmerkung der Protokollführung:

Da die beauftragte Tiefbaufirma die Baustelle ohne Abmeldung verlassen hatte, wurde diese durch die Architektin mit Schreiben vom 14.05.2018 schriftlich zur Wiederaufnahme der Arbeiten aufgefordert. Am 16.05.2018 ist die Tiefbaufirma wieder auf der Baustelle erschienen.

9.6 Anfrage: Ostfriesland-Wanderweg

Herr Kleihauer fragt an, wie der Sachstand zu den Arbeiten an dem Ostfriesland-Wanderweg ist.

Herr Themann erklärt, dass der Weg begradigt worden ist.

Frau Nonte und Herr Hagemann teilten mit, dass der Ostfriesland-Wanderweg weiterhin tiefe Spuren ausweist.

Herr Themann sagt eine Überprüfung zu.

9.7 Anfrage: Antrag SV Stikelkamp

Herr Fecht merkt an, dass der SV Stikelkamp einen Antrag auf die Einrichtung eines Volleyballfeldes gestellt hat. Hierzu fragt er an wie der Sachstand ist.

Herr Duin erklärt, dass im Rahmen der Sanierung seitens des Architekten mitgeteilt worden ist, dass ein Volleyballfeld nicht zulässig ist. Aus diesem Grund wurde kein Volleyballfeld eingezeichnet.

Herr Fecht ergänzt, dass der Verein dieses Feld lediglich zu Trainingszwecken nutzen möchte und keine Punktspiele darauf ausführen möchte.

Herr Duin erklärt, dass es um den Versicherungsschutz geht und dieser Antrag geprüft wird.

9.8 Anfrage: Spielplatz Edzardstraße

Frau Nonte fragt an, wann die Fertigstellung des Spielplatzes an der Edzardstraße zu erwarten ist.

Herr Duin erklärt, dass zunächst die Zaunanlage aufgebaut werden soll um dann den Rasen anzusäen. Er berichtet weiter, dass im letzten Jahr die Fläche zu nass war.

Herr Themann ergänzt, dass der Auftrag für die Zaunanlage vor drei Wochen erteilt worden ist.

Frau Nonte merkt an, dass diese Aussagen nicht zufriedenstellend sind und möchte wissen ob in diesem Sommer dieser Spielplatz noch fertig gestellt wird.

Herr Themann sagt zu, dass die Fertigstellung für diesen Sommer geplant ist.

9.9 Anfrage: Verkehrssituation Hesel

Herr Esser merkt an, dass wahrscheinlich durch die Fahrbahnerneuerung zwischen Bagband und Mittegroßefehn der Verkehr in Hesel drastisch zugenommen hat. Er bittet darum, die Polizei auf diese Situation aufmerksam zu machen, damit eine verstärkte Kontrolle an den Schulen durchgeführt wird.

10 Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde

Einwohnerfragen werden keine gestellt.

11 Schließung der Sitzung

Frau Pollmann bedankt sich für die rege Beteiligung, wünscht allen einen guten Heimweg und schließt die Sitzung um 20:29 Uhr.

Samtgemeinderatsvorsitzende Samtgemeindebürgermeister Protokollführerin

Mena Pollmann

Uwe Themann

Andrea Nannen